

Das Wort „Zinken“ bezeichnet die geheime Verständigung durch grafische Zeichen, die früher vom „fahrenden Volk“ benutzt und meist nur von ihm verstanden worden sind.

Noch heute sind solche „Gauernerzinken“ ab und zu neben Haustüren zu sehen, allerdings eher als Jux. Erhalten hat sich der Ausdruck in **gezinkte Spielkarten** (Karten, an denen Geheimzeichen angebracht wurden).

Bis ins 17. Jahrhundert nannte man Piktogramme dieser Art „**Mordbrennerzeichen**“. Damals waren sie noch differenzierter ausgestaltet, richtige Zeichnungen. Damit informierten sich Bandenmitglieder, wo und wann ein bestimmtes Haus überfallen und eventuell in Brand gesteckt werden sollte.

Die „Vaganten“ zeigten unter sich eine gewisse Kameraderie - heute würde man Solidarität sagen. Es entwickelten sich neben einer gemeinsamen Sprache, dem sogenannten Rotwelschen, auch eine einfache geheime Zeichenschrift: die **Gauernerzinken**.

Die stilisierten Zeichen wurden mit Kreide oder Kohle gezeichnet oder mit einem Messer eingeritzt. Sie waren besonders an Orten zu finden, die von vielen möglichen Adressaten aufgesucht wurden: Aborte in Wirtshäusern oder Bahnhöfen, an Ortseingängen, an Kirchenmauern. **Inhalte der grafischen Zinken waren meist Informationen für Nachreisende.**

Mitteilungszinken informierten zum Beispiel über kriminelle Aktivitäten, günstige Gelegenheiten zum Betteln, kostenlose Mahlzeiten oder Schlafplätze. **Erkennungszinken** ermöglichten es, bestimmte fahrende Leute zu identifizieren. **Richtungs- oder Wegweiserzinken** teilten mit, in welche Richtung einzelne Personen oder Gruppen weitergezogen waren.

Die **Bettlerzinken** gaben Auskunft darüber, ob man fromm oder zudringlich auftreten sollte, ob bloß Frauen oder womöglich ein Landjäger das Haus bewohnten, ob eine Mahlzeit nur gegen Arbeit zu bekommen war usw.

Erkennungszinken bezeichneten Familien und Einzelpersonen und lehnten sich gestalterisch an die Heraldik aus der Ritterzeit an. Diese Familienwappen waren aus bestimmten Grundformen zusammengesetzt, etwa aus Tierdarstellungen und geometrischen Figuren.

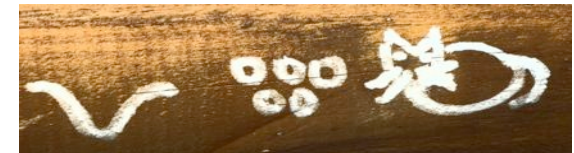
Bis zur Französischen Revolution war die europäische Gesellschaft in Stände gegliedert: Adel, Geistliche, Bürger, Bauern und erste Fabrikarbeiter. Daneben gab es noch **eine nicht-sesshafte Bevölkerungsgruppe, die ständig mit Repressionen zu rechnen hatte**. Dieser „standlose Stand“ zahlte keine Steuern und wurde von der bürgerlichen Gesellschaft, die sich seit dem 18. Jahrhundert entwickelte, stets misstrauisch beobachtet. Als Vaganten (ursprünglich die Bezeichnung für Studenten unterwegs) galten neben flüchtigen Verbrechern auch Fahrende und Landstreicher, die als Bettler, Hausierer, Kesselflicker oder mit kleinen Gauernerien ihren Lebensunterhalt bestreiten mussten.



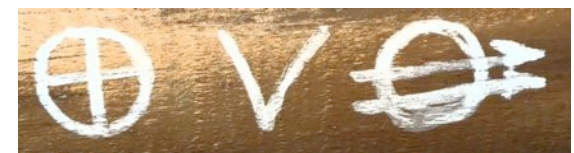
Bissiger Hund - Hier wohnt Polente - Man ruft die Bullen



Fromm tun! - Nichts zu holen - Hier muss man malochen



Pennen möglich - Es gibt Knete - Aufdringlich werden!



Es gibt Essen - Den Kranken spielen - Sofort Leine ziehen



Tag heißt die „Unterschrift“ eines Sprayers, womit er - ähnlich wie ein Hund - sein Revier kennzeichnet.
FOTO: LDs

Irgendwie haben heutzutage die an Türen und Mauern gesprühte „Tags“ eine ähnliche Funktion wie früher die Familienwappen.

Eine moderne Variante der Gauernerzinken ist das sogenannte WarChalking (engl. chalk „Kreide“), bei dem offene oder öffentlich zugängliche WLANs kenntlich gemacht werden.

Streiche, was nicht in die Zeile passt:

Zeichen	Zinken	Metall	Markierung
Fahrende	Bürger	Zigeuner	Hausierer
Gauner	Vaganten	Landjäger	Landstreicher
Eigensinn	Kameraderie	Solidarität	Gemeinschaftssinn
Stand	Schicht	Niveau	Abort
stilisiert	schematisiert	verhaftet	vereinfacht
demaskieren	verhehlen	erkennen	identifizieren
Visum	Tag	Wappen	Schutz
Revier	Sprayer	Bezirk	Viertel
Piktogramm	Hieroglyphe	Fotografie	Logo
Jux	Scherz	Witz	Wappen
Repression	Darstellung	Gewalt	Zwang
Rotwelsch	Gaunersprache	Grafik	Slang

Heutige Piktogramme. Zeichne Bezugslinien:

- Abfallbehälter
- Allgemeine Gefahr
- Taxistand
- Abflugshalle
- Sanitätsdienst
- Feuerlöscher
- Hunde erlaubt
- Garderobe
- Kaffeebar
- Raucherecke
- Gepäckaufbewahrung
- Treffpunkt
- Wickeltisch



Was bedeuten die folgenden Symbole?



.....

.....

.....

.....

.....

.....